

Ergebnisse der Langzeitstudie des Geographischen Instituts

Mehr als 350 Leiter von Einzelhandelsgeschäften beteiligten sich 2003, 2005 und 2007 an der Studie zum „Brennpunkt Mainzer City“. Sie wurden gefragt:

„Was sollte nach Ihrer Ansicht als Wichtigstes getan werden, um die Attraktivität der Mainzer Innenstadt insgesamt zu erhöhen?“

1. Senkung der Parkgebühren (68 Nennungen 2007 / 38 Nennungen 2005 / 61 Nennungen 2005)
2. Attraktiverer Branchenmix mit Fachgeschäften und Boutiquen (52/44/57)
3. Verschönerung des Stadtbildes (48/21/24)
4. Parksituation verbessern (45/50/61)
5. Mehr Veranstaltungen und gemeinsame Aktionen (27/12/13)
5. Begrünung des Stadtzentrums (27/18/27)
7. Reduzierung der Ramschläden (22/50/50)
8. Mehr Werbung und Hinweisschilder (21/0/0)
9. Größere Sauberkeit (19/9/25)
10. Vereinheitlichung der Ladenöffnungszeiten (16/12/17)
10. Reduzierung der Kettenläden (16/5/11)
12. Mehr Sitzgelegenheiten und Ruhezonen (15/8/2)
13. Erreichbarkeit der Innenstadt verbessern (11/0/0)
14. Senkung der ÖPNV-Preise (7/7/10)
15. Weniger Feste (6/0/0)
16. Mehr Cafés (5/4/9)
17. Verstärkung des City-Managements (5/0/0)
17. Mehr Straßenverkauf und Auslagen erlauben (5/0/0)
19. Weniger Straßenmusiker, Bettler und Punks (4/0/0)
20. Baustellen reduzieren (3/7/15)
21. Leerstände beseitigen (1/13/25)